



Mit dem eigenen Motorrad zum Nordkap – ein Lebenstraum auf zwei Rädern

Nordkap

Diese aussergewöhnliche Motorradreise zum Nordkap ist für viele Biker die Tour ihres Lebens – ein echtes Abenteuer, das auf jede Bucket List gehört. Einmal im Leben mit dem eigenen Motorrad bis ans nördlichste Ziel Europas zu fahren, ist ein Erlebnis, das man nie vergisst.

Du startest bequem in der Schweiz und erlebst auf eigener Maschine den faszinierenden Wechsel von Kulturen, Landschaften und Klimazonen – von den Alpen bis in die arktische Weite. Kurvenreiche Traumstrassen, spektakuläre Fjorde, endlose Weiten Lapplands und die legendären Lofoten machen diese Reise einzigartig.

Trotz der grossen Distanz bleibt genügend Zeit zum Geniessen, Fotografieren und für entspannte Pausen. Sorgfältig ausgewählte Etappen und Ruhetage sorgen für maximalen Fahrspass ohne Hektik. Komfortable Unterkünfte und besondere Erlebnisse machen die Tour auch abseits des Motorrads unvergesslich. Du reist in einer kleinen Gruppe Gleichgesinnter und erlebst echte Kameradschaft unterwegs.

Die vielen inbegriffenen Leistungen und das Gesamtpaket mit Rundum-Service machen diese Motorradreise im wahrsten Wortsinn 'preiswert'. Sie ist keine gewöhnliche Tour, sondern ein echtes Premium-Erlebnis für Geniesser. Sichere dir jetzt deinen Platz – solche Erlebnisse plant man nicht irgendwann, sondern genau jetzt.

Tourdaten

- 30 Reisetage, meist auf traumhaften Motorradstrecken abseits der Autobahn
- Ca. 6'500 km Gesamtdistanz
- Tagesetappen von ca. 70–350 km, mit genügend Zeit für Fotos und Pausen
- Schwierigkeitsgrad: mittel, ideal für Fahrer, die Kurven, Kehren und lange Etappen geniessen
- Asphalttour durch abwechslungsreiche Landschaften: Alpen, Deutschland, Norwegen, Lappland und zurück

Das ist alles dabei

- Geführte Tour mit dem eigenen Motorrad
- 29 Übernachtungen in guten, landestypischen Hotels bzw. auf den Fähren (Innen-Doppelkabine) und dem Nachtzug inkl. Frühstück
- 29 Abendessen

- Fährüberfahrten: Kiel – Oslo sowie Helsinki – Travemünde, jeweils inklusive Transport des Motorrads auf der Fähre
- Nachtzug: Rovaniemi – Helsinki inkl. Abteil und Motorradtransport
- Eintritt zum Nordkap und Ausstellung Nordkap-zertifikat
- Eintritt ins Lofotr Wikingermuseum in Borg
- Besuch einer Huskyfarm in Alta
- Schiffsausflüge auf dem Geirangerfjord und Trollfjord
- Ruhetage in Oslo, Trondheim und Svolvær
- Stadtführung in Trondheim und Helsinki
- Lokale Fährpassagen in Norwegen
- Begleitfahrzeug für Gepäck, Pannen und Getränke
- Tourleitung und -begleitung durch Toeffreisen AG

Wenig ist nicht dabei

- Benzin-, Strassen- und Parkgebühren
- Verpflegung, soweit nicht erwähnt
- Eintritte und Ausflüge, soweit nicht erwähnt
- Alle sonstigen Leistungen, die nicht ausdrücklich inkludiert sind
- Annulations- und Reiseversicherung
- Töffversicherung mit Selbstbehaltsschluss

Motorräder

- Tour mit eigenem Motorrad

Programm

1. Tag Bern - Pforzheim (300 km)

Los geht's auf die grosse Tour! Wir treffen uns in Bern oder Basel und fahren ab dort weitgehend per Landstrasse bis zu unserem Hotel in der Nähe von Pforzheim - Zeit für unser erstes Feierabendbier.

2. Tag Pforzheim - Winterberg (300 km)

Quer durch Mitteldeutschland reisend, stossen wir beim schönen Miltenberg auf den Main. Später kurven wir durch den Naturpark Rhön. Wir übernachten im Sauerland, ganz in der Nähe des Bergs Kahler Asten, wo im Winter die Holländer Skifahren gehen, wenn sie es nicht bis in die Schweiz schaffen.

3. Tag Winterberg - Lüneburger Heide (300 km)

Durchs reizvolle und kurvenreiche Sauerland geht's in die Rattenfängerstadt Hameln, wo wir einen Mittagsstopp einlegen. Nachmittags wird die Landschaft flacher - aber keine Sorge, wir haben die kurvenreichsten Strecken ausgesucht! Abends treffen wir in unserem Hotel in der Lüneburger Heide ein.

4. Tag Lüneburg - Kiel und Fähre nach Oslo (200 km)

Nach dem Frühstück cruisen wir gemütlich nach Kiel. Dabei durchqueren wir noch die Holsteinsche Schweiz - es wird kurviger als man denkt! Am frühen Nachmittag geht's dort auf die Fähre nach Norwegen, wo wir am nächsten Morgen eintreffen werden.

5. Tag Ruhetag Oslo

Vom Hafen ist es nur ein kurzer Weg zu unserem Hotel mitten im Stadtzentrum von Oslo – perfekt gelegen, um die norwegische Hauptstadt zu entdecken. Der Tag steht zur freien Verfügung: Wie wäre es mit einem Spaziergang durch das moderne Opernhaus, dessen Dach man begehen kann, oder einem Besuch im Wikingerschiffmuseum, wo originale Schiffe aus der Wikingerzeit ausgestellt sind? Auch ein Bummel entlang der Aker Brygge mit Blick auf den Oslofjord lohnt sich.

6. Tag Oslo – Otta (300 km)

Heute geht's wieder auf unsere Motorräder. Die nächsten Tage geht es immer weiter nordwärts. Wir folgen dem Gudbrandsdalen, einem der be-



kanntesten Täler Norwegens, mit sanften Kurven entlang von Flüssen und weiten Berglandschaften. Ein idealer Einstiegstag zum Ankommen, Einfahren und Geniessen. Am Nachmittag erreichen wir Otta, wo wir den ersten echten Motorradtag in Norwegen gemütlich ausklingen lassen.

7. Tag Otta – Geiranger (260 km)

Heute wird es zum ersten Mal auf unserer Reise so richtig legendär: Wir machen uns auf den Weg in Richtung Geirangerfjord – eines der absoluten Highlights Norwegens. Die berühmte Abfahrt hinunter nach Geiranger mit ihren engen Kurven und Aussichtspunkten ist ein echtes Erlebnis. Unten angekommen, erwartet uns der weltberühmte Fjord – ein Moment, den man nicht vergisst. Nach dem Einchecken im Hotel direkt am Fjord geht's auf eine kleine Bootsfahrt, um den Geirangerfjord auch vom Wasser aus zu erleben. Faszinierend!

8. Tag Geiranger – Kristiansund (260 km)

Ein Tag voller Abwechslung: Wir verlassen den Geirangerfjord und mäandern über kurvige Küstenstrassen und durch kleine norwegische Orte. Ein absolutes Highlight ist die Fahrt über die berühmte Atlantikstrasse, eine der spektakulärsten Routen Europas. Die Kombination aus Meer, Wind und geschwungenen Brücken sorgt für echtes Gänsehaut-Feeling. Am Nachmittag erreichen wir Kristiansund direkt an der rauen Atlantikküste.

9. Tag Kristiansund – Trondheim (200 km)

Heute geniessen wir entspanntes Cruisen entlang der zerklüfteten Küste. Immer wieder wechseln sich kleine Strassen mit kurzen Fährpassagen ab – typisch Norwegen und ein Teil des Abenteuers. Die Strecke bietet tolle Ausblicke aufs offene Meer und führt durch ruhige, wenig befahrene Regionen. Am

Nachmittag erreichen wir Trondheim, eine charmante Stadt mit beeindruckender Geschichte und nordischem Flair. Hier bleiben wir zwei Nächte.

10. Tag Ruhetag Trondheim

Ruhetag in Trondheim mit Stadtführung

11. Tag Trondheim – Namsos (200 km)

Nach einem ausgiebigen Frühstück lassen wir die Stadt hinter uns und tauchen ein in ruhige, fast meditative Landschaften. Die Strecke führt entlang von Fjorden, durch Wälder und über sanft geschwungene Strassen – ideal zum flüssigen Fahren. Verkehr gibt es kaum, dafür umso mehr Natur. Heute steht das pure Fahrgefühl im Vordergrund. Am Nachmittag erreichen wir das entspannte Namsos direkt am Wasser.

12. Tag Namsos – Mosjoen (250 km)

Die Landschaft wird zunehmend wilder und ursprünglicher. Wir fahren durch weite Wälder, vorbei an Seen und Flüssen – ein echtes Naturerlebnis auf zwei Rädern. Die Strassen sind angenehm zu fahren und bieten immer wieder schöne Kurvenkombinationen. Unterwegs spüren wir: Der Norden kommt näher. Mosjøen empfängt uns mit typisch nordnordwegischer Gelassenheit.

13. Tag Mosjoen – Bodo (320 km)

Ein intensiver, aber unvergesslicher Tag. Wir überqueren den Polarkreis – ein besonderer Moment jeder Nordlandreise! Die Landschaft wird weiter, rauer und beeindruckender. Lange Kurven, wenig Verkehr und grandiose Weitblicke machen diesen Abschnitt zu einem echten Genuss für Motorradfahrer. Am Nachmittag erreichen wir Bodø an der Küste – das Tor zu den legendären Lofoten.

14. Tag Bodo – Mortsund/Lofoten (150 km)

Heute wartet ein absolutes Highlight: die Überfahrt auf die Lofoten. Schon die Fähre bietet spektakuläre Ausblicke auf steil aufragende Berge im Meer. Ange-



kommen auf den Inseln erleben wir eine der schönsten Motorradregionen Europas. Kurvige Strassen schlängeln sich entlang von Stränden, Fjorden und kleinen Fischerdörfern. Jede Kurve ist ein Fotomotiv. Ein Tag, der garantiert im Gedächtnis bleibt.

15. Tag Mortsund - Svolvaer (150 km)

Eine traumhafte Passage über die Lofoten. Auf dem Weg stoppen wir beim Wikingermuseum und tauchen ein in die Geschichte unseres Gastlandes. Dann ist es nicht mehr weit bis zum unserem Hotel. Hier bleiben wir zwei Nächte.

16. Tag Ruhetag Svolvaer

Heute lassen wir unsere Motorräder stehen und unternehmen eine Schiffsfahrt auf dem Trollfjord. Der Name leitet sich von den Trollen, den Zauberwesen der nordischen Mythologie, ab. An der Nordseite des Fjords steigen rund 500 Meter hohe Felswände fast senkrecht aus dem Wasser. Wow!

17. Tag Svolvaer – Bardufoss (300 km)

Wir verabschieden uns von den Lofoten, doch die Eindrücke bleiben. Die Route führt weiter über Brücken und entlang dramatischer Küstenlandschaften auf der Insel Senja und der Panoramastrasse 862 zurück aufs Festland. Immer wieder eröffnen sich spektakuläre Ausblicke auf Meer und Berge. Die Strassen sind abwechslungsreich und machen richtig Spass. Am Nachmittag erreichen wir Bardufoss – ruhig gelegen und perfekt zum Durchatmen.

18. Tag Bardufoss – Tromso (200 km)

Ein kürzerer, genussvoller Fahrtag. Wir folgen der Küste durch typisch nordnordwegische Landschaften mit geschwungenen Strassen und wenig Verkehr. Perfekt, um die Umgebung bewusst zu erleben und die Fahrt zu geniessen. Tromsø erreichen wir am Nachmittag – eine lebendige Stadt hoch im Norden, bekannt als „Tor zur Arktis“.

19. Tag Tromso – Alta (300 km)

Heute wird es wieder spektakulär: Die Strecke führt uns durch zunehmend alpine Landschaften hinauf zum Kvænangsfjellet. Kurvenreiche Strassen und grandiose Ausblicke auf Fjorde und Berge machen diesen Abschnitt zu einem echten Fahrerhighlight. Die Natur wirkt hier rau und ursprünglich – genau das, was diese Reise so besonders macht. Am Nachmittag besuchen wir eine Huskyfarm und gehen auf Tuchfühlung mit einheimischen Schlittenhunden.

20. Tag Alta – Honningsvåg (200 km)

Wir nähern uns dem grossen Ziel unserer Reise: dem Nordkap. Die Landschaft wird karg, weit und fast schon arktisch. Die Straßen ziehen sich durch eine

beeindruckende Einsamkeit – ein einzigartiges Fahrerlebnis. Kurz vor Honningsvåg durchqueren wir den Nordkaptunnel. Am Ziel angekommen, liegt das Nordkap zum Greifen nah. Hier bleiben wir zwei Nächte.

21. Tag Tag Nordkap (70 km)

Es ist soweit! Wir erreichen Höhepunkt, Ziel und Wendepunkt unserer Abenteuerreise. Heute geht's zum nördlichsten Punkt Europas, den man auf dem Landweg erreichen kann. Das Nordkap ist mit seinem Wahrzeichen, dem Globus, eines der weltweit bedeutendsten Reiseziele auch für uns Biker. Wir geniessen diesen Höhepunkt unserer Tour und machen natürlich zahlreiche Fotos und Videos. Ein Moment voller Stolz und Emotion.

22. Tag Honningsvåg – Inari (350 km)

Nach dem Besuch des Nordkaps haben wir den Wendepunkt unserer Tour erreicht und nun führt uns die Route über Finnland immer weiter südwärts. Die Landschaft verändert sich deutlich: weniger Fjorde, dafür endlose Weiten, Wälder und Seen. Immer wieder kreuzen Rentiere unseren Weg – typisch Lappland! Die langen, flüssigen Kurven laden zum entspannten Dahingleiten ein. Am Abend erreichen wir Inari am wunderschönen Inarisee.

23. Tag Inari – Rovaniemi und Nachtzug (350 km)

Durch Lappland geht's nach Rovaniemi, der Heimat des Weihnachtsmannes und in der Nähe des Polarkreises. Hier laden wir unsere Motorräder auf den Nachtzug nach Helsinki und machen es uns in unserem Bahnabteil gemütlich.

24. Tag Ruhetag Helsinki

Nach der entspannten Nacht im Zug erreichen wir die finnische Hauptstadt Helsinki. Die Stadt empfängt uns mit nordischer Gelassenheit und einem spannenden Mix aus Design, Geschichte und Meeresnähe. Der Tag gehört ganz dir: Schlendere über den Marktplatz am Hafen, besuche die beeindruckende Felsenkirche (Temppeliaukio), die direkt in den Granit gebaut wurde, oder genieße einen Kaffee in einem der vielen stilvollen Cafés.

25. Tag Nachtfähre von Helsinki nach Travemünde
Heute lassen wir Skandinavien langsam hinter uns. Am Nachmittag begeben wir uns zum Hafen von Helsinki, wo unsere Fähre Richtung Deutschland ablegt.

26. Tag Fähre und Übernachtung in Travemünde
Am Abend erreichen wir Travemünde an der deut-

schen Ostseeküste. Wir beziehen unser Hotel und haben Zeit für einen kurzen Spaziergang entlang der Promenade oder zum alten Leuchtturm. Ein ruhiger Abend, bevor wir morgen wieder aufs Motorrad steigen.

27. Tag Travemünde - Höxter (300 km)

Zurück auf dem Motorrad geht es heute wieder ins Landesinnere. Wir verlassen die Küste und fahren durch das abwechslungsreiche Norddeutschland Richtung Weserbergland. Die Strecke wird zunehmend kurviger, die Landschaft hügeliger – genau richtig, um wieder in den Fahrfluss zu kommen. Höxter, unser Tagesziel, liegt idyllisch an der Weser und besticht durch eine wunderschöne Altstadt mit Fachwerkhäusern. Hier spürt man den Charme vergangener Zeiten und die typisch deutsche Gemütlichkeit.

28. Tag Höxter - Königsstein im Taunus

Ein weiterer genussvoller Fahrtag erwartet uns. Wir folgen kurvigen Strecken durch das Weserbergland und später durch den Taunus – zwei Regionen, die bei Motorradfahrern nicht ohne Grund beliebt sind. Dichte Wälder, gut ausgebaute Strassen und immer wieder schöne Aussichtspunkte sorgen für Fahrspass pur. In Königsstein angekommen, geniessen wir die Aussicht auf die Skyline von Frankfurt in der Ferne – ein spannender Kontrast zur Natur des Taunus.

29. Tag Königsstein im Taunus - Baden-Baden (250 km)

Heute geht es weiter Richtung Süden. Die Route führt uns durch den Odenwald und später in den nördlichen Schwarzwald – eine der schönsten Motorradregionen Deutschlands. Kurvenreiche Strassen, dichte Wälder und kleine Dörfer prägen das Bild. Baden-Baden, bekannt für seine Thermen und elegante Atmosphäre, ist unser Ziel. Wer mag, kann den Abend entspannt in einem der traditionsreichen Bäder ausklingen lassen – eine Wohltat nach den vielen Kilometern.

30. Tag Baden-Baden - Bern (300 km)

Der letzte Tag unserer Reise ist angebrochen. Noch einmal geniessen wir die Strassen des Schwarzwalds, bevor wir uns langsam Richtung Schweiz orientieren. Die vertrauten Alpen kommen wieder in Sicht – ein besonderer Moment nach dieser beeindruckenden Nordlandreise. In Bern endet unsere gemeinsame Tour, reich an Erlebnissen, Landschaften und unvergesslichen Eindrücken.

Preise in CHF

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer mit eigenem Motorrad	12'990
Sozius/Sozia pro Person im Doppelzimmer	12'490
Einzelzimmerzuschlag	2'890
Aussenkabinenzuschlag pro Person in der Doppelkabine (alle Strecken)	150
Aussenkabinenzuschlag pro Person in der Einzelkabine (alle Strecken)	300